

– MAXI-TURNIERE ÜBACH-PALENBERG –

Ende gut, alles gut in Übach-Palenberg

Für Sonntag, den 22. März, war das letzte der insgesamt sechs Jungsturniere „Mini- Maxi-Großfeld-Cup“ im Bezirk AC-DNHS geplant. Im Verlauf der vorangehenden Wochen kristallisierte sich jedoch heraus, dass ein Turnier nicht ausreichen würde, um die große Flut an Meldungen auch tatsächlich berücksichtigen zu können. So standen die Veranstalter vor der Wahl, mehr als zwanzig Kindern absagen zu müssen oder kurzfristig ein zweites Turnier zu organisieren. Sie entschieden sich für die zweite Variante, so dass trotz einiger notwendiger Absagen 32 Kinder mitspielen konnten.

Sonntagfrüh um neun Uhr ging es los. Eine neunköpfige Mädchenkonkurrenz und eine Gruppe von sieben Jungen gingen an den Start. Unter der Leitung von Ulla Symens und ihrem Helferteam, verstärkt von C-Trainerin der Ausbildung, wurden die ersten Spielpaarungen auf den Platz geschickt. Ein enger Zeitplan lag vor ihnen, der teilweise noch von in der Halle verbliebenen Abonnenten erschwert wurde. Trotzdem an dieser Stelle ein riesiges Dankeschön an den



Die Teilnehmer mit den Trainern, Offiziellen und Helfern

VfR Übach-Palenberg, der dieses zweite Turnier mitermöglichst hat. Punkt 13 Uhr, so war vorgesehen, sollten alle Tennis-matches gespielt sein, so dass gemeinsam mit dem im Anschluss startenden Teilnehmerfeld des zweiten Turniers der Motorikteil absolviert werden konnte. Und es passte, wie der Tennisball ins Feld! Pünktlich wurden die drei Plätze von Tennisspiel freigestellt und für die Motorik „umgebaut“. Die Übungen, von Bezirkstrainer Thomas Batsch bis zur letzten Minute

geheim gehalten, wurden zügig absolviert und verlangten von allen kleinen Kracks große Konzentration, Schnelligkeit und Geschicklichkeit. Während die ersten Spiele des Nachmittagsturniers mit 16 Jungschon liefen, erfolgte die Auswertung der ersten Veranstaltung und die Siegerehrung. Bei den Mädchen hatte sich durchgesetzt, so dass sich die wilde Anreise am frühen Morgen wirklich gelohnt hatte. Den zweiten Platz belegte Ella Schie-

gel von Kurhaus Aachen, knapp gefolgt von Galina Blumenkamp (Dürener TV) und Sophia Oldenburg (VfR Übach-Palenberg), die beide auf Platz drei landeten. Bei den Jungs hatten die Spieler des Aachen-Laurensberger TC die Nase vorn: Lennart Graalmann auf Platz eins und Luca Michalke auf Platz drei. Valentin Winkler (Kurhaus Aachen) gelang es, sich mit Platz zwei dazwischen zu schieben. Keines der Kinder ging allerdings leer aus, denn jeder bekam für seine Teilnahme eine

Runde und ein kleines Präsent der Firma Babolat.

Während also die einen schon gehurt wurden, lieferten sich die Teilnehmer des zweiten Turniers noch packende Ballwechsel. Und es sollte noch ein langer Tag werden! Viele Drei-Satz-Begegnungen zeigten, wie vermissen um jeden Punkt gekämpft wurde. Und spätestens an dieser Stelle war den Organisatoren klar, dass es sich auf jeden Fall gelohnt hatte, keinem der jungen Spieler abzusagen. Am Ende gab es einen klaren Sieger. Den ersten Platz konnte Lukas Tietmann von TK BW Aachen erringen. Knapp ging es dann schon dahinter zu: Tobias Roßkamp (TC RW Gelenkkirchen) konnte seinen jüngeren Bruder Nils einen Punkt hinter sich lassen. Dieser eine Punkt fehlte auch Philipp Henrichsmaier (TC CW Aachen), um seinerseits auf Platz drei zu landen. Am Veranstaltungsende gegen 19 Uhr blickten die Veranstalter auf tolle Spiele zurück, und jeder Teilnehmer hatte an diesem Tages viel Tennis gespielt.

Nach anfänglicher Startschwierigkeiten im Herbst, entwickelte sich die Meldezahl seit der erstmalig in diesem Winter durchgeführt Turnierserie im Bezirk AC-DNHS sehr positiv. Teilweise konnten nicht alle Kinder berücksichtigt werden. Das regte Interesse und die Begeisterung der Kinder beim Spiel beweisen, dass dies ein guter und richtiger Weg zu sein scheint. Also, nicht traurig sein – es geht ja im Sommer schon weiter! Und wer will, kann den neuen Termine von hand an den Internetseiten von Verband und Bezirk einsehen. Also bis dahin fleißig weiterübten!

Thomas Batsch

21. TTM-Oberliga-Wintercup 2008/09

Junioren-Finale am 08.03.2009

Spieler der Pos. 1: Sohn, Christian (92/RTHC Bayer Leverkusen) – Gunkel, Nicolas (92/TC RW Overath) 6:1, 5, 7, 7, 5; Peter, Willi (92/TC WAAachen) – Osta, Oscar (93/Marienburger SC) 6:2; 6:0; Peter – Sohn 6:1; 6:3, Osta – Gunkel 6:1; 6:1

Spieler der Pos. 2:

Tomassiet, Julian (93/TC RW Overath) – Götzmann, Nidas (92/Marienburger SC) 6:3; 6:2; Hensen, Trutz (92/TC WAAachen) – Hans, Tarrick (93/RTHC Bayer Leverkusen) 6:3, 3:6; 7:6, Hensen – Tomassiet 6:1; 6:2, Hans – Götzmann 6:0; 6:1

Spieler der Pos. 3:

Schmeiser, Yannik (93/TC WAAachen) – Terhorst, Niklas (93/TC RW Overath) 6:3; 6:4; Palzer, Florian (92/RTHC Bayer Leverkusen) – Linzart, Marvin (93/Marienburger SC) 6:0; 6:4; Palzer – Schmeiser 6:4; 7, 5; Terhorst – Linzart 6:2; 7, 6

Spieler der Pos. 4:

Graf, Christian (92/RTHC Bayer Leverkusen) – Rössle Frederic (91 / TC RW Overath) 6:2; 6:1; Lemmen, Paul (92/TC

GW Aachen) – Graf – Lemmen 6:4; 2, 6; 7, 6; Lemmen – Rössle 6:2; 7, 5

Endstand

1. Platz: TC GW Aachen 16 Punkte
2. Platz: RTHC Bayer Leverkusen 15 Punkte
3. Platz: TC RW Overath 7 Punkte
4. Platz: Marienburger SC 2 Punkte

Mit einem Punkt Vorsprung sicherten sich die Junioren von TV GW Aachen den Oberliga-Winter Cup

Junioren-Finale am 22.03.2009

Spieler der Pos. 1: Schäfer, Nina (96/RTHC Bayer Leverkusen) – Townsend, Dagna (96/TC WAAachen) 7, 6, 7, 5; Waciana, Eva (91/TK BW Aachen) – Baumeister, Berr, (92/TC RW Gelenkkirchen) 6:1, 6:0; Waciana – Scholten 6:0; 6:1; Baumeister – Townsend 6:2; 6:2

Spieler der Pos. 2:

Labus, Domenica (95/RTHC Bayer Leverkusen) – Bolten, Jeannette (94/TC RW Gelenkkirchen) 6:2; 6:2; Sastig, Anna

(94/TK BW Aachen) – Kremer, Dana (92/TC WAAachen) 6:2; 6:1; Sastig – Labus 7:5; 6:1; Kremer – Bolten 2, 6; 6:1, 7, 6

Spieler der Pos. 3:

Schwarzer, Fiona (93/RTHC Bayer Leverkusen) – Franken, Linda (95/TK BW Aachen) 7, 6; 6:2; Hesse, Saskia (92/TC RW Gelenkkirchen) – Schoeller, Katja (93/TK BW Aachen) 6:2, 6:3; Schwarzer – Hesse 6:1; 6:0; Franken – Schoeller 6:0; 6:3

Spieler der Pos. 4:

Wölgemuth, Svenja (91/RTHC Bayer Leverkusen) – Mokrova, Valerina (98/TC WAAachen) 6:1; 6:1; Neiss, Nina (92/TC RW Gelenkkirchen) – Schoeller, Katja (93/TK BW Aachen) 6:2, 2, 6; 7, 6; Wölgemuth – Neiss 6:3; 6:4; Schoeller – Mokrova 6:3; 6:2

Endstand

1. Platz: RTHC Bayer Leverkusen 16 Punkte
2. Platz: TK BW Aachen 14 Punkte
3. Platz: TC RW Gelenkkirchen 5 Punkte
4. Platz: TC GW Aachen 5 Punkte